

[vc\_row][vc\_column][vc\_column\_text]**Die Panasonic LUMIX GH6 ist noch kaum auf dem deutschen Markt erhältlich, kann aber schon jetzt auch Unterwasser eingesetzt werden - das neue [Nauticam Unterwassergehäuse NA-GH6](#) ist ab jetzt im Handel erhältlich. Die Micro-Four-Third-Kamera ist der Nachfolger der bereits überzeugenden GH5 und bietet einige bemerkenswerte Verbesserung in den Video- und Fotofunktionen. Bei [autorisierten Händlern für Nauticam](#) ist das passende Unterwassergehäuse ab heute**

**bestellbar.**[vc\_column\_text][vc\_single\_image image="2626" img\_size="medium" alignment="center"][vc\_column\_text]Die gute Nachricht für alle, die auch im Wasser das volle Videopotential der GH6 ausnutzen wollen: Mit dem M24-Bulkhead und einer M10-Gewindehalterung lässt sich die GH6 über HDMI 2.0 oder 1.4 leicht mit einem externen Monitor oder Recorder verbinden. Außerdem bietet das N85 Port System der NA-GH6 eine beispiellose Auswahl an Objektiv- und Portkombinationen.[/vc\_column\_text][vc\_video link="https://youtu.be/kXMsDWvJfCY"][vc\_empty\_space][vc\_text\_separator title="Pressemitteilung (extern)" color="juicy\_pink" border\_width="3"][/vc\_column\_text]

## Die Panasonic GH6 Kamera

Die GH6 ist mit einem brandneuen 25-MP-CMOS-Sensor ausgestattet, der mit dem Venus-Prozessor von Panasonic gekoppelt ist. Der neue Sensor, der durch einen zusätzlichen CFExpress B-Kartensteckplatz und einen eingebauten Lüfter unterstützt wird, kann Videos mit bis zu 5,7K im schnittfreundlichen ProRes-Codec aufnehmen. Während ProRes derzeit auf den 17:9-Aufnahmemodus mit 5,7K und einer Bildrate von 29,97p beschränkt ist, versprechen künftige Firmware-Updates, dass dies auch auf alle 4K- und HD-Modi ausgeweitet wird. Die GH6 kann zwar nicht in ProRes, aber mit der LongGOP H.264-Komprimierung 10-Bit 4:2:0 DCI oder UHD 4K mit bis zu 120 B/s aufnehmen. Wenn du die Bildrate auf 60p reduzierst, kannst du 4:2:2 Chroma Subsampling und All-i-Aufnahmen mit einer hohen Bitrate von 800Mbps machen.

Wenn dir 120 Bilder pro Sekunde nicht langsam genug sind, kannst du im HD-Modus 10-Bit-H.264-Videos mit 240 Bildern pro Sekunde und im VFR-Modus (Variable Frame Rate) sogar mit bis zu 300 Bildern pro Sekunde aufnehmen, allerdings ohne Ton. Das Menü für die verschiedenen Aufnahmemodi kann gefiltert werden, um die Suche nach dem gewünschten Modus zu erleichtern, und es kann ein personalisiertes Menü oder eine „Meine Liste“ mit ausgewählten Modi erstellt werden.

Wenn du mit 60 Bildern pro Sekunde oder weniger aufnimmst, kann der Dynamic Range Boost-Modus der GH6 aktiviert werden. In diesem Modus wird der Sensor gleichzeitig mit niedriger und hoher Verstärkung ausgelesen, um ein Bild mit einem Dynamikumfang von bis zu 13 Blendenstufen zu erhalten. Die GH6 verfügt außerdem über das vollständige V-Log-Profil von Panasonic, das den Dynamikumfang für die Nachbearbeitung maximiert. Das GH5 Modell hatte nur eine eingeschränkte Version dieses Profils.

Mit einem HDMI-Anschluss in voller Größe kann die GH6 gut mit externen Monitoren und Recordern zusammenarbeiten und ein sauberes 4K/60p-Signal ausgeben. Zukünftige Firmware-Updates versprechen eine 4K/120P RAW-Ausgabe über HDMI.

Die GH6 ist nicht nur eine Videokamera, sondern bietet auch bemerkenswerte Verbesserungen bei der Bildaufnahme. Ein neuer Handheld-Modus für den hochauflösenden 100-MP-Aufnahmemodus erweitert die Situationen, in denen dieser verwendet werden kann, während frühere Versionen ein Stativ benötigten.

Sowohl bei Fotos als auch bei Videos versprechen Verbesserungen beim Autofokus und geringere Rauschwerte eine noch bessere Leistung und Bildqualität als bei der GH5. Bedienelemente wie die prominente Aufnahmetaste bleiben ähnlich, abgesehen von einer Taste, die direkten Zugriff auf die Audioeinstellungen der Kamera bietet, und einer zusätzlichen Taste für benutzerdefinierte Funktionen auf der Vorderseite der Kamera. Der Bildschirm wurde aufgefrischt, ebenso wie der elektronische Sucher.

## **Das Nauticam NA-GH6 Unterwassergehäuse**

Der NA-GH6 baut auf dem bahnbrechenden NA-GH5 auf, der die Kameramodelle GH5, GH5S und GH5II unterstützt. Mit dem N85 Port System bietet der NA-GH6 eine beispiellose Auswahl an Objektiv- und Portkombinationen. Die Bildqualität kann mit den wasserfesten Optiken von Nauticam noch weiter verbessert werden. Diese Objektive, wie z. B. das WWL-1 und das WWL-1B, wurden entwickelt, um das Sichtfeld zu vergrößern, die Eckenschärfe zu maximieren und den Nahbereich zu fokussieren, ohne dabei die Zoomfunktion zu beeinträchtigen. Mit unserem einzigartigen Bajonettssystem können diese Ultraweitwinkel-Objektive unter Wasser gegen die leistungsstarken CMC-1 und CMC-2 Makrooptiken ausgetauscht werden. Dieses System macht die NA-GH6 zum perfekten Unterwasser-Aufnahmesystem sowohl für Fotos als auch für Videos und ermöglicht eine unvergleichliche Weitwinkel- und Makroleistung beim selben Tauchgang, ohne dass die Bildqualität darunter leidet.

## **Bedienung**

Die Bedienelemente des NA-GH6 wurden gemäß unserer Mission Control-Philosophie dort platziert, wo sie am meisten gebraucht werden: Die wichtigsten Bedienelemente für Belichtung und Fokus befinden sich in Reichweite der Griffe. Ein doppelter Daumenhebel in der Nähe des rechten Griffs ermöglicht den einfachen Zugriff auf die Tasten „REC“ und „AF-ON“. Ein Doppelhebel, der die Tasten „Fn1“ und „Fn2“ auslöst, ist ebenfalls leicht vor dem rechten Griff zu erreichen.

## **HDMI Video Output**

Mit einem M24-Bulkhead und einer M10-Gewindehalterung lässt sich der NA-GH6 über HDMI 2.0 oder 1.4 leicht mit einem externen Monitor oder Recorder verbinden. Zukünftige Firmware-Updates versprechen die Ausgabe von RAW-Videos mit bis zu 4K/120p über HDMI, so dass der NA-GH6 bereit sein wird, diesen Bedarf zu decken.

## **Vakuumprüf- und Feuchtigkeitswarnsystem**

Das Unterwassergehäuse NA-GH6 von Nauticam wird mit vorinstallierter Elektronik für das Nauticam Vakuumprüf- und Lecksuchsystem geliefert, für das nur noch das optionale M14 Vakuumventil (NA25624) benötigt wird. Dieses Überwachungssystem informiert dich ständig über den wasserdichten und tauchsicheren Zustand des Gehäuses. Ein einfaches, farbcodiertes LED-Leuchtsystem zeigt dem Benutzer an, ob das Vakuum stabil ist oder ob das Gehäuse an Vakuum verliert. Die Leckerkennung ist in denselben Schaltkreis integriert, sodass bei einem Wassereintrich ein akustisches und optisches Signal ertönt. Das Nauticam-System ist temperaturkompensiert, so dass Fehlalarme aufgrund von Änderungen der Außentemperatur oder der Erwärmung der Kamera bei einem actionreichen Tauchgang vermieden werden.[/vc\_column\_text][vc\_column\_text]Quelle: [Haus der Unterwasser-](#)

[Fotografie](#)[/vc\_column\_text][[/vc\_column]][[/vc\_row]